Kontakt Monitoring

TU Dresden - Forstzoologie, AG Wildtierforschung
Norman Stier
Pienner Str. 7 • 01737 Tharandt
Tel: 0171 4859789 • 035203 3831-371
E-Mail: stier@forst.tu-dresden.de
Internet: www.forst.tu dresden.de/Zoologie

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Kristin Zscheile
Goldberger Str. 12 • 18273 Güstrow
Tel. 03843-777 215
E-Mail: kristin.zscheile@lung.mv-regierung.de
Internet: www.lung.mv-regierung.de

Impressum

Herausgeber:
Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz
Mecklenburg-Vorpommern
Paulshöher Weg 1 • 19061 Schwerin
Telefon (0385) 588-0 • Fax (0385) 588 6024
E-Mail: presse@lu.mv-regierung.de
Internet: www.lu.mv-regierung.de

Text/Fotos: Norman Stier, Jana Zschille (TU Dresden)

Gestaltung/Druck:
Landesamt für Innere Verwaltung
Mecklenburg-Vorpommern

Schwerin, Juli 2010

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz veröffentlicht. Sie darf nicht zur Wahlwerbung verwendet werden.

Geschulte Wolfsbetreuer

aus Mecklenburg-Vorpommern							
Name	**Institution**	**Kreis**	**Telefon**	**Name**	**Institution**	**Kreis**	**Telefon**
Bergmann, Dieter	KJV	DBR	038202 29012 / 0171 8618909	Eggert, Frank	NLP MÜR	MÜR	0173 6007449
Kracht, Detlef	Fr-Kr	DBR	03844 811576 / 0174 1624156	Krisko, Matthias	BuFo	MÜR	039916 65494 / 0170 7928591
Kusch, Gerhard	KJV	DBR	038209 696 / 01520 8556785	Berger, Robert-Marc	KJV	NVP	0172 3118918
Prokein, Reinhard	KJV	DM	0173 6105571	Berger, Wolfgang	LFoA	NVP	0173 3002298
Köhler, Wolfgang	KJV	GÜ	03843 214331	Mehl, Martin	LFoA	NVP	0173 3011157
Rudolf, Marcus	NABU	GÜ	0152 54580710	Sandmann, Matthias	LFoA	NVP	0173 3011020
Weirauch, Marko	LFoA	GÜ	0173 9873 282	Lucke, Günter	KJV	NWM	03841 214002
Zscheile, Kristin	LUNG	GÜ	03843 777215	Krüger, Werner		OVP	038375 20585
Below, Steffen	KJV	LWL	038851 299800 / 0172-4164354	Olsthoorn, Geranda		OVP	039724 26728 / 0176 78178677
Franke, Gerd	LFoA	LWL	0173 3008602	Schröder, Frank	NP USE	OVP	0162 2122384
Pommerencke, Marcel		LWL	0174 8997901	Wehnert, Hans-Jürgen	KJV	OVP	0173 1489478
Stier, Norman	TU DD	LWL	0171 4859789	Erlebach, Birgit	NP SSL	PCH	0172 1540393
Weber, Matthias	BuFo	LWL	03885 51032 / 0170 7928532	Fengler, Jörg	LFoA	PCH	0173 3008709
Winkelmann, Dagmar	LFoA	LWL	0173 3003623	Fritz, Henry	NP NSH	PCH	0173 6004249
Barkmann, Jens	LFoA	MST	0173 2472050	Koch, Ralf	NP NSH	PCH	0162 20505575
Engel, Karl-Heinz	KJV	MST	0395 5826866 / 03961 222410	Villwock, Dietmar	KJV	PCH	038735 81897 / 0162 9672927
Griesau, Axel	NABU+BUND	MST	0170 4048164	Schwarz, André	ÖJV	SN	0172 3800524
Möller, Sandra	NABU+BUND	MST	0179 3114111	Dinse, Torsten	NP ASH	UER	039771 44122
Schwefel, Gregor	LFoA	MST	0173 3009063	Heuer, Hans-Joachim	LFA	UER	0173 3009251
Spicher, Volker	BUND	MST	0172 9969435	Jüttner, Frank	BuFo	UER	039775 26767 / 0170 7928629
Starke, Frank		MST	039825 21735 / 0173 6237746	Rappräger, Daniel	KJV	UER	039778 22370 / 0171 6711405
Barthelt, Rolf	KJV	MÜR	03991 732602				
aus Grenzregionen der Nachbarbundesländer: Schleswig-Holstein (SH), Niedersachsen (NI), Brandenburg (BB)							
Hennings, Jens	Fr.-Kr.	SH	040 5225083	Kelm, Hans-Jürgen	FoA	NI	05882 261
Matzen, Jens	Fr.-Kr.	SH	04326 288655 / 0162-8617967	Martens, Uwe	Fr.-Kr.	NI	04134 6501 / 0151 15213522
Stoepel, Beatrix	Fr.-Kr.	SH	04542 8229390	Franck, Robert	KJV OPR	BB	0172 6048375
Schenck, Wolf von		SH	04327 99230	Krummheuer, Yvette		BB	0172 3721299
Kenner, Kenny	Fr.-Kr.	NI	05855 979300	Hagenguth, Andreas		BB	038785 90408 / 0170 8566444

Bundesforst (BuFo), Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Freundeskreis freilebender Wölfe e.V. (Fr.-Kr.), Kreisjagdverband (KJV), Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG), Landesforstanstalt (LFoA), Ökologischer Jagdverband (ÖJV), Naturpark „Am Stettiner Haff“ (NP ASH), Naturpark „Nossentin-Schwinzer Heide“ (NP NSH), Naturpark „Sternberger Seenland“ (NP SSL), Naturpark „Usedom“(NP USE), Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU), Technische Universität Dresden (TU DD), Forstamt (FoA)

Mecklenburg Vorpommern
Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz



Wolfsmonitoring

Ihre Mitarbeit ist entscheidend

Der Wolf - eine gefährdete Art kehrt zurück

Der Wolf *(Canis lupus)* ist eine Art, die nach der europäischen Fauna-Flora-Habitatrichtlinie und dem Bundesnaturschutzgesetz „streng geschützt" ist. Der Wolf unterliegt nicht dem Jagdrecht. Bedingt durch europaweite Schutzmaßnahmen kehrte er wieder nach Deutschland zurück. Nach Sachsen und Brandenburg sind Wölfe seit ca. drei Jahren auch in Mecklenburg-Vorpommern wieder anzutreffen. Derzeit liegen Nachweise für Einzeltiere aus dem Bereich der Lübtheener Heide, der Prignitz, der Wittstocker Heide und der Ueckermünder Heide vor. Es gibt bisher keine gesicherten Hinweise auf Rudelvorkommen.
Wölfe ernähren sich in Mitteleuropa hauptsächlich von Rehen, Wildschweinen und Hirschen. Nutztiere (Schafe, Ziegen) sind in der Nahrung, z. B. der Lausitz-Wölfe, zu weniger als ein Prozent vertreten.
Seit diesem Jahr gibt es für Mecklenburg-Vorpommern einen Wolfsmanagementplan, der neben der Bestandsüberwachung auch Lösungsmöglichkeiten aufzeigt, um Konflikte mit dem Wolf zu vermeiden.



Hinweise auf Wölfe erkennen und melden

Das Wolfsmonitoring in M-V arbeitet nach bundesweiten Standards, sammelt und dokumentiert alle Hinweise auf Wölfe in M-V und bildet somit die Basis für Schutz und Management. Für den Erfolg des Monitorings ist die Meldung möglichst vieler Wolfshinweise maßgeblich - deshalb ist Ihre Mitarbeit entscheidend.
Trotz ihrer heimlichen Lebensweise hinterlassen Wölfe Hinweise auf ihre Anwesenheit: Einen **Riss** erkennen Sie daran, dass Wölfe ihr Beutetier typischerweise mit einem gezielten, kräftigen Kehlbiss töten. Der Abstand der tiefen Eckzahnabdrücke liegt bei 3 - 4 cm. Oft wird der Bauchraum geöffnet und es werden größere Mengen Fleisch gefressen, Pansen und Darm bleiben zurück.
Gemeldete Risse, zu denen der Wolf oft wiederkehrt, ermöglichen den Einsatz von Fotofallen und die Erhebung wichtiger nahrungsökologischer Daten.

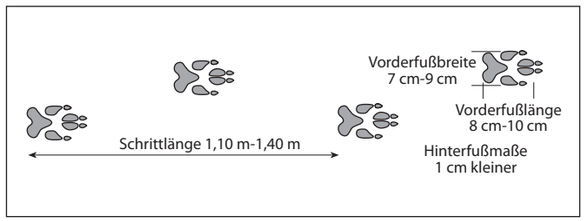




Falls Sie einen **Wolf sehen**, versuchen Sie bitte, Fotos oder Videos zu machen.
Wolfsspuren erkennen Sie daran, dass der Hinterfußabdruck genau in den Vorderfußabdruck der gleichen Körperseite gesetzt wurde. Typisch ist, dass sie lange Strecken im geschnürten Trab laufen , wie Füchse.







Ihre **Losung** setzen sie oft auf Wegen ab (Markierung). Sie ist größer als Fuchslosung und enthält neben Schalenwildhaar häufig größere Knochenstücke, Schalen und Zähne. Wenn die Losung ganz frisch ist und in Alkohol konserviert wird, kann sie für genetische Untersuchungen verwendet werden.



Wichtig: Falls Sie einen Riss finden oder Hinweise zu Wölfen geben können, wenden Sie sich bitte an die umseitig genannten geschulten Wolfsbetreuer! Insbesondere bei Rissen gilt dabei: möglichst sofort und ohne etwas zu ändern!